

# TÄTIG KEIT'S BERICHT

2

0

2

1

**STADT  
WERK  
STATT**

Wir geben einen kurzen Überblick über die Tätigkeit der STWST  
im Jahr 2020 aus den verschiedenen Bereichen.

**+++ NEW ART  
CONTEXTS**

**+++ STWST MEDIEN /  
VERSORGERIN**

**+++ STWST CLUBS /  
CAFE STROM**

# ANMERKUNGEN ZUM CORONA- JAHR 2021

Mit dem Jahresclaim STWST 2021 STILL More vs Less gingen wir mit der Realität in Verlängerung: Auch 2021 rotierte die kulturelle Aktivität zwischen Schließzeiten, Teil-Lockdowns und organisatorischer Hyperaktivität im Hintergrund. Auch 2021 stand unter STILL More-vs-Less Reality-Check. Die Auswirkungen von Pandemie sind hinlänglich bekannt, und bekanntermaßen ist der Kunst- und Kulturbereich immer noch einer der am härtesten betroffenen Bereiche, was die Tätigkeit allgemein, aber besonders was die Aktivitäten im kulturellen Abend- und Nachtangebot angeht. Auch 2021 war ein aufwändiges Jahr, jedoch konnte schon auf entwickelte Konzepte und Erfahrungswerte aus dem Vorjahr zurückgegriffen werden. Einige der laufend in den unterschiedlichen Bereichen der STWST entwickelten Konzepte, künstlerisch/kulturelle (Re-)Konzeptionierungen und Backup-Konzepte konnten an die jeweils möglichen Situationen angepasst werden.

In der STWST erwiesen sich die unterschiedlichen Bereiche von Kunst (New Art Contexts), Diskurs und Theorie (Medien und Versorgerin), Konzertbetrieb (STWST Club) und sozialer Sphäre (Öffentlichkeitsbereiche des Cafe Stroms) als Stärke. Das Haus STWST wurden etwa in Umdefinition mancher Räumlichkeiten zu Beginn des Jahres als permanent anwachsende Ausstellungssituation genutzt, hier kam es zu einer Bespielung durch Arbeiten aus der eigenen Kunstproduktion, aber auch zu Einladungen von Künstlerinnen aus der Stadt. Die Phase der Digitalisierung wurde durch Projekte und Schienen kritisch reflektiert und in anderen Ansätzen angegangen. Im Zuge der Digitalisierung kam die Problematik der digitalen Ersatzorte ins Spiel, die den Raum weder als wesentliches Abstraktum versteht, noch in einem befriedigenden Verständnis eines kulturellen und sozialen Raumes agiert. Künstlerisch intendierte Gegenstandspunkte erfolgten etwa durch einen Ansatz des Still Less Streamings („Stream spielt das Werk, vergisst den Raum“, Projekt ESSDC), des Infolabs („Die Gegenwart dauert 3 Sekunden“, Projekt Electromagnetic Massage), der Quasikunst („Innenraum-Immersion“, Projekt Postglow-Cinema), aber auch des Clubs (Konzerte vor Niemandem, Konzerte vor Jemandem) und besonders mit letzteren gemeinsamen Vorhaben ein Re-Shift auf den kulturellen Akt als Zentrum der kulturellen Tätigkeit (mehr siehe STWST Club). Besonders dieses Unterfangen deutet offensichtlich auf ein anderes Öffentlichkeitskonzept, das – hier in der Neuinstallation der Streaming-Anlage in wenigen exemplarischen Konzerten bewusst auch ohne Publikum – beinahe schon im Anti-Anthropozän angesiedelt ist und als künstlerisch-kritische Aussage zur Situation für sich steht (siehe unten STWST Club). Dass in der unterjährigen Umsetzung aber ohnehin eine reguläre Konzert-Tätigkeit im Zentrum des Interesses stand, bzw in allen Schienen immer wieder die Möglichkeit auf physische Präsenz von Publikum gelegt wurde, ist gerade in diesem Konzept und allen STWST-Tätigkeiten selbstredend verankert – und wurde von den lokalen als auch internationalen Gästen auf die positivste Weise akklamiert.

Es ging hier konkret darum, dass die Frage von physische Erfahrungsräumen mit einer Realität von Ersatzorten, Ersatzerfahrungen und der damit einhergehenden Frage nach der Art von Content, Quantität und Qualität konfrontiert werden. Dies soll innerhalb der eigenen Praxis von digitalen und nicht-digitalen Tools und Praxen geschehen – bzw wurden diese Fragen mehrfach zwischen den verschiedenen Projekten und Bereichen der STWST rückgebunden.

Alles in allem: Die Kunstproduktion der STWST konnte umgesetzt werden und brachte neue Rotation ins Getriebe. In den Kunst-Research- und Praxisschienen kam es sogar zu einer ungewöhnlich hohen Aktivität: So wurde die STWST über die Sommermonate zu einer Ausstellung bei Electropixel in Nantes/F eingeladen. Das Kunstfestival STWST48x7 OUT OF MATTER, das wichtigste Schaformat im STWST-Jahr, das im September parallel und in Koop zur Ars Electronica läuft, wurde anschließend im Spätsommer umgesetzt – inklusive (Gegen-)Einladung der internationalen Gäste.

Was weitere wichtige Jahrestätigkeiten umfasst: Der Diskurs, den die Zeitung Versorgerin betreibt, konnte forciert werden, besonders im Zusammenhang mit den oben genannten Aktivitäten. Publikationen zur Kunstproduktionen wurden 2021 veröffentlicht. Einen wesentlichen Bereich der Jahrestätigkeiten stellte das Archiv der STWST dar: Hier wurde das Vorhaben „Die Frauen der STWST“ in großen Schritten vorangetrieben, eine Foto-Digitalisierungsphase konnte umgesetzt werden, die Räumlichkeiten des Kunstlagers selbst wurden verbessert. Im Herbst kam es zu einem Schwerpunkt auf der STWST Donaulände, das Konzept wurde mit dem Titel Winterlände Dunkellände mit einer Installation von mobilen Kabinen (Wärme-Nahrung-Kunst) und unter Einladung zweier Kunstuni-Klassen zwischen physischen Präsenz und Absenz umgesetzt – auch und wieder mit den Schwierigkeiten eines neuerlichen Lockdowns zu Jahresende.

Das ganze Jahr, bzw von Beginn des ersten Lockdowns an wurden die geänderten Bedingungen genutzt. Was die Hintergrund-Aktivitäten angeht, konnten die Investitionsmöglichkeiten, die durch die Fördergeber im Jahr 2021 durch Corona-Sonderförderungen möglich wurden, in längst überfällige Verbesserungen des Hauses gesteckt werden (was das Haus STWST betrifft, besonders durch bauliche Maßnahmen des Hauseigentümers Stadt Linz: Sanitär, Fenster und Türsituation). Längst überfällige und dringend notwendige technische Investitionen konnten im Zuge der Digitalisierungs-, sprich Investfördertöpfe von Stadt Linz, Land OÖ und Bund getätigt werden. Die Verbesserung, was diesen technischen „Investitionsrückstau“ angeht, konnten durch technisches Equipment mit diesen monetären Mitteln umgesetzt werden. Dies erforderte auch erhöhten Arbeitsaufwand in Installation, Anwendung, Neuorganisation von Arbeitsabläufen und Aufgaben, Verwendung und Anwendung im regulären Betrieb, etc. Und auch hier war die Anwendung und Umsetzung unter erschwerten Bedingungen zwischen Lockdowns, Maßnahmen und im Zusammenhang mit Planung und Shifts bez Arbeit/Kurzarbeit und Hilfspgelder-Fonds herausfordernd.

# STWST NEW ART CON- TEXTS - ALL EVENTS

‡‡‡ STWST 2021  
STILL MORE VS. LESS



Zu Beginn des Jahres 2021 gehen wir mit der Realität in Verlängerung:  
Der Jahresclaim der STWST: 2021 STILL Less vs More.  
[https://newcontext.stwst.at/jahresthemen\\_der\\_vorangehenden\\_jahre](https://newcontext.stwst.at/jahresthemen_der_vorangehenden_jahre)

‡‡‡ 365-TAGE AUSSTELLUNG



Ab März: Diverse (halb)öffentliche (Arbeits-)Situations, je nach Lockdown-Vorschriften.  
Wegen des Lockdowns wurde das weitgehend veranstaltungsfreie Haus zur permanent anwachsenden Ausstellung undefiniert: Mit Arbeiten aus der STWST-Produktion und Einladung lokaler Artists. Ein leeres Haus im leeren Haus: STWST welcomes die Freundinnen der Kunst mit POLLY!  
[https://newcontext.stwst.at/projects/stwst\\_2021\\_still\\_more\\_vs\\_less](https://newcontext.stwst.at/projects/stwst_2021_still_more_vs_less)

‡‡‡ ESSDC - ELEONORE  
„STILL ST(D)REAMING“  
DAWN CONCERTS



Als Gegenkonzept zum Stream als Ersatzort finden auf dem Messschiff Eleonore, zwischen Umspannwerk und strömender Traun, Streaming-Konzerte im Morgengrauen statt. Ausschließlich als Live-Stream von der Eleonore.  
+++ ESSDC #1 feat. Untergrundel Audiovision, 13. März 2021  
+++ ESSDC #2 feat. Abby Lee Tee, 24. April 2021, 05:58 h  
+++ ESSDC #3 feat. 9abriela, 29. Mai 2021, 05:08 h  
+++ ESSDC #4 feat. APO33/Jenny Pickett, 24. Juli 2021, 05:28 h  
+++ ESSDC #5 feat. NFT, 20. Nov 2021, 07:16 h  
<https://newcontext.stwst.at/projects/essdc>

‡‡‡ KONZERTE FÜR NIEMANDEN



17. + 18. März 2021, STWST Club. Wir werfen feierlich alle menschlichen und nicht-menschlichen Teile des Systems Sound an, um mit exquisiten Sound-Artists im Haus für Niemanden und gleichzeitig fürs ganze Universum zu spielen. Mit Peter Kutin/Maja Osojnik und Black Pulse. Be square, DON'T be there.  
<https://club.stwst.at/events/peter-kutin-und-maja-osojnik>  
[https://newcontext.stwst.at/projects/stwst\\_2021\\_still\\_more\\_vs\\_less#sounds\\_like\\_anti-anthropozoen](https://newcontext.stwst.at/projects/stwst_2021_still_more_vs_less#sounds_like_anti-anthropozoen)

‡‡‡ RIVERBANK BUFFET



30. & 31. März 2021, Eleonore in der Traun. You Are What You Eat - Julian Stadon und Roland von Dierendonck geben ein Riverbank Buffet zwischen Renaturierung und Industriespot. Online-Version. Im September wurde das Konzept wiederaufgenommen, erweitert und neu bearbeitet: Es gab ein Riverbank Buffet mit Talk und Workshop im Rahmen von STWST48x7.  
[https://donautics.com/by/eleonore/projekte/riverbank\\_buffet](https://donautics.com/by/eleonore/projekte/riverbank_buffet)  
[https://stwst48x7.stwst.at/riverbank\\_buffet](https://stwst48x7.stwst.at/riverbank_buffet)

‡‡‡ ELEONORE RESIDENCIES  
- HELD UND STALDER



Sarah Held: Writer in Residence auf dem Messschiff Eleonore, 25. - 29. März  
Felix Stalder: Writer in Residence auf dem Messschiff Eleonore, 1.- 4. April  
<https://donautics.com/eleonore/projekte/menu2021>

‡‡‡ YOUR MONEY



STWST-Infolab am 22. April im Kunstlager Nord bzw Online: Der Givecoin und XGiveCoin als EURO-Druckaktion. Weiters SlowScan- Motive und Kinderzeichnungen im Exchange mit Kryptokunst und Währung. Corona-Safety vor Ort, Online-Schaltung kurzfristig.  
<http://givecoin.cash>

‡‡‡ STWST IN DEN KUNSTHALLEN



17. April 2021, Salonschiff Florentine und Hauptplatz. Die Stadtwerkstatt bespielt in den letzten beiden Aprilwochen parallel beide IFEK-Kunsthallen Linz: Beim Salonschiff Florentine und am Hauptplatz 1. Soft-Openings am 17. April an den beiden Schauplätzen zwischen 15 und 19 Uhr.  
Infos zur Kunsthalle Linz: <http://www.kunsthallelinz.at>

‡‡‡ DIE FRAUEN DER STWST  
- HERSTORY



Im April startet ein zirkulierendes Rechercheprojekt über ‚Die Frauen der STWST‘ (Arbeitstitel). Es widmet sich den Frauen, die seit 1979 in der STWST waren. Es geht um Tätigkeiten, Teilhabe, Lebensweg, Kämpfe, künstlerische Projekte, innere Strukturen, Perspektiven, Bewegung(en), Subkulturen, Emanzipation, Gesellschaftspolitik, Empowerment oder Agency, die transformative Kraft – 20 Interviews wurden in Folge als „Vorrecherche“ geführt.

### +++ KONZERTE FÜR JEMANDEN



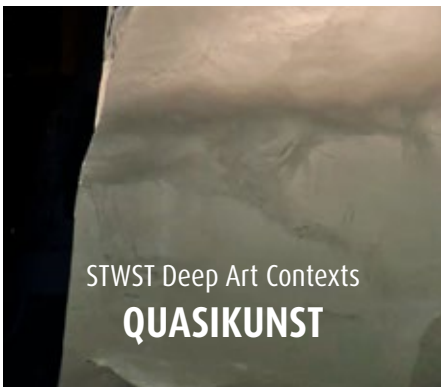
11., 12., 13. Mai 2021: Vorglühen fürs echte Leben! Im Mai sind 3 KONZERTE per Stream zu sehen: Die Konzerte werden als Live-Stream, bzw Concert-On-Demand zum Nachsehen bereitgestellt. STWST Coop und New Art Contexts.  
<https://club.stwst.at>  
[https://newcontext.stwst.at/projects/stwst\\_2021\\_still\\_more\\_vs\\_less#sounds\\_like\\_anti-anthropozoen](https://newcontext.stwst.at/projects/stwst_2021_still_more_vs_less#sounds_like_anti-anthropozoen)

### +++ NOTNOPONTON 2021



28. Mai 2021, ab 17 Uhr, STWST Donaulände Opening. Am 1. Mai startete am DeckDock, an der STWST Donaulände, der skulpturale Wandel: mit Notnoponton 2021 - Under the Grid. Am 28. wird offiziell eröffnet. Im Namen von Klimawandel und Nationalpark Tiefe Lände: Wir sagen ja zur Kultur-Insel-Baustelle!  
[https://newcontext.stwst.at/notnoponton\\_2021\\_-\\_under\\_the\\_grid](https://newcontext.stwst.at/notnoponton_2021_-_under_the_grid)

### +++ PRÄSENTATION PUBLIKATION QUASIKUNST / DEEP ART CONTEXTS



Erhältlich ab Mai/Juni 2021, STWST New Art Context-Publikationsreihe: Mehr als 10 Jahre Kunst der Kunst-, Theorie- und Researchschiene Quasikunst sind in dieser Publikation versammelt. Weitere STWST-Publikationen folgen.  
 Mehr zu Quasikunst und zur Publikation: <https://newcontext.stwst.at/projects/quasikunst/start>

### +++ PRÄSENTATION FLOATING BODIES AND SPACES



Erhältlich ab Mai/Juni 2021, STWST New Art Context-Publikationsreihe: Der Band zeigt in Texten und Bildern die tanz-, körper- und performancebezogene Residency-Reihe ‚Floating Bodies and Spaces‘, die im Sommer 2012/13 auf dem Messschiff Eleonore stattgefunden hat.  
 Mehr zur Publikation: [https://www.bod.de/booksample?json=http%3A%2F%2Fwww.bod.de%2Fgetjson.php%3Fobjk\\_id%3D3456195%26hash%3Daadc95228e705a09c40526563902460b](https://www.bod.de/booksample?json=http%3A%2F%2Fwww.bod.de%2Fgetjson.php%3Fobjk_id%3D3456195%26hash%3Daadc95228e705a09c40526563902460b)

### +++ NEUER GIBLING VON SHU LEA CHEANG



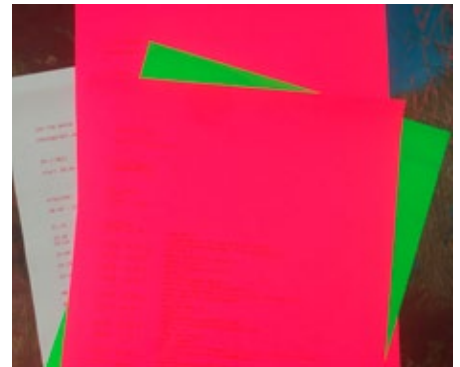
25. Juni 2021, ab 17 Uhr, Präsentation STWST/Lände. STWST und PunkAustria.at proudly present: Der neue Gibling kommt in den Kreislauf als aufgefrischte Blut-Transfusion! Die neue Ausgabe der Kunst- und Community-Währung wurde von Shu Lea Cheang gestaltet und ist seit 15. Juni gültig. Am 25. Juni wird der Gibling samt SammlerInnen-Edition präsentiert.  
<https://newcontext.stwst.at/projects/gibling/start>

### +++ STWST @ELECTROPIXEL - OUT OF MATTER



3. July - 28. Aug 2021, Plattform Intermedia, Nantes, Frankreich. Die STWST wurde mit OUT OF MATTER für 2 Monate zu ELECTROPIXEL in Nantes eingeladen. Eingeladen haben APO33. Die Stadtwerkstatt-Schau läuft im Juli und August. Teile davon werden dann von 10.-12. September in Linz im Rahmen von STWST48 gezeigt.  
[https://newcontext.stwst.at/projects/out\\_of\\_matter](https://newcontext.stwst.at/projects/out_of_matter)

### +++ FLUX LIBRE - EAT THE NOISE



23. Juli 2021, Start Sunset 20:49, Stadtwerkstatt, Saal. Austausch zwischen APO33 (Nantes/F) und der STWST im Sommer 2021: APO33 ist im Flux Libre nach Linz unterwegs, und ist im Juli mit 5 Artists aus Nantes auf dem Schiff Eleonore auf Residency. Am 23. Juli, am Ende der Residency, performen APO33-Artists außerdem Sound, Noise und Body. Die STWST New Art Contexts kredenzen Fungi Food dazu. Eat the Noise.  
[https://newcontext.stwst.at/projects/flux\\_libre](https://newcontext.stwst.at/projects/flux_libre)

### +++ MORE VS LESS: OOM CORRUPT



Kunst- und Research-Projekt 2021: Korrupte Datei in Anwendung des Plakat-Sujets von STWST48 und im Zusammensetzung mit einer ASCII-Installation: less content. Gezeigt bei STWST48.  
[https://stwst48x7.stwst.at/oom\\_corrupt](https://stwst48x7.stwst.at/oom_corrupt)

### +++ QUASIKUNST - POST-GLOW CINEMA



Kunst, Theorie und Research 2021, Jahresprojekt, gezeigt bei Electropixel und STWST48x7. Das Postglow Cinema wurde als „Gegenwelt-Quanten-Kino“ konzipiert und umgesetzt und ist Teil des Researches von Quasikunst. Es wurde im Sommer 2021 bei Electropixel in Nantes gezeigt, sowie im Sept 2021 als Weiterführung bei STWST48x7.  
 Postglow Cinema: [https://stwst48x7.stwst.at/postglow\\_cinema](https://stwst48x7.stwst.at/postglow_cinema)  
 Quasikunst: <https://newcontext.stwst.at/projects/quasikunst/>



## +++ QUASIKUNST – NIK ÖDER: ALLEIN IM ELEKTRO- SCHOCK-ZIMMER



Kunst, Text und Research 2021, Jahresprojekt, gezeigt bei STWST48x7. SF-Exploitation-Draft und Wort- und Satzfragment-Scripting, mit Bot- und analogen Texterstellungsmethoden. Taktung von Wahrnehmung. Netzpuls. Auf Screen gezeigt.

Nik: <https://stwt48x7.stwt.at/nik>

Quasikunst: <https://newcontext.stwt.at/projects/quasikunst/>

## +++ INFOLAB – THE ELEC- TROMAGNETIC MASSAGE



Kunst, Theorie und Research 2021, Jahresprojekt, gezeigt bei Electropixel und STWST48x7. The Electromagnetic Massage wurde als Bildtransfer per Radiowellen in den elektromagnetischen Raum konzipiert. Der Infolab-Research wurde im Sommer 2021 bei Electropixel in Nantes gezeigt, sowie im Sept 2021 als Weiterführung bei STWST48x7. Hier mit Bildkontexten aus der STWST-New-Art-Context-Produktion, die in den elektromagnetischen Raum transferiert wurden - und per Downlink-Antenne rücktransferiert.

The Electromagnetic Massage: [https://stwt48x7.stwt.at/the\\_electromagnetic\\_massage](https://stwt48x7.stwt.at/the_electromagnetic_massage)

Infolab: <https://newcontext.stwt.at/projects/infolab/start>

## +++ INFOLAB-DOWNLINK- ANTENNE

Ende September wurde die temporäre Downlink-Antenne des Infolabs an der Rückseite des STWST-Gebäudes montiert.

## +++ DER GIBLING 11 ALS NFP



Das STWST Infolab und Punkaustria konzipieren Ende des Jahres das Eco-System des Giblings Nummer 11. Der Gibling 11 wird zusätzlich zur Papier-Kunst-Communitywährung ein NFP sein. Das ist ein blockchain-kontextualisiertes antikapitalistisches digitales Eco-System aus Non-Fungible Pictures. Umsetzung in der ersten Jahreshälfte 2022: Jeder Gibling wird zu einem nicht-austauschbaren, einzigartigen Bild. Ausgabe dieses Giblings im Juni 2022.

<https://newcontext.stwt.at/projects/infolab/gibling22/>

## +++ SLEEP MOVENS MONITORING

Ende 2021 in Arbeit: Der Körper als Denkorgan, Wissen jenseits von Sprache, ein Schlaf-Land unter dem Wachbewusstsein, Unconsciousness continued ... der Schlaf der Vielen als Co-Akteur unter den Wach-Netzwerken: Schlaf-Monitoring, Bewusstseinsfragen, Movens-Text und Austausch zwischen STWST und Schlaflabor des Kepler Klinikums. Begonnen 2021, Umsetzung 2022.

## +++ ARBEIT AM ARCHIV/ KUNSTLAGER NORD

Die STWST hat während des Corona-Jahres II wieder einen Fokus auf das Kunstlager Nord gelegt. Im Kunstlager Nord werden die Kunstrelieks und Dokumente aus der über 40jährigen Geschichte des Hauses gesammelt. Es wurden im letzten Jahresviertel die Bedingungen für die Lagerung verbessert.

## +++ DIGITALISIERUNG BILD- ARCHIV

Die STWST hat während des Corona-Jahres II einen Fokus auf Archivarbeit gelegt. So wurde ein größerer Teil des analogen Fotoarchives im letzten Jahresdrittel gesichtet und digitalisiert.

## +++ VORARBEITEN PUBLIKATION „DIE FRAUEN DER STWST“ UND „STWST PLAKATE“

Die STWST hat während des Corona-Jahres II einen Fokus auf Archivarbeit gelegt. So wurde im Zusammenhang mit dem Vorhaben eines Filmes über die Frauen der STWST eine Buchpublikation konzipiert. Weiters eine Publikation zu den STWST-Plakaten.

## +++ WINTERLÄNDE DUNKEL- LÄNDE: IN GARDENS WE LIVE

Von September bis Dezember hat Andrea Lehmann das DeckDock in einem größeren Zusammenhang von Kunst und Permakultur gestellt. Zwischen realem Ausholzen, sozialer Landart und englisch-japanischer Gartengestaltung ist In Dark Gardens we live entstanden.

[https://newcontext.stwt.at/winterlaende\\_dunkellaende\\_2021](https://newcontext.stwt.at/winterlaende_dunkellaende_2021)

## +++ WINTERLÄNDE DUNKEL- LÄNDE: WE HAVE A SITUA- TION HERE



Ab 30. November 2021 und unter diversen Corona-Bedingungen heißt es am Deck-Dock der STWST Donaulände: We have a Situation here. Drei mobile Kabinen auf Autoanhängern stehen als installatives Setting für Wärme, Nahrung, Kunst. Sie folgen der Idee der anarchischen Ökonomie der kleinen Einheiten. Mit Aktionen in Koop mit Leo Schatzl und der Kunstuniversität Linz.

[https://newcontext.stwt.at/winterlaende\\_dunkellaende\\_2021](https://newcontext.stwt.at/winterlaende_dunkellaende_2021)

## +++ DEZEMBER DUNKEL- LÄNDE: KUNST, SOCIAL UND SAUNA



An der STWST Donaulände gab's im Dezember noch Kunst mit Postlockdown-Socializing. Gerahmt von „We have a Situation here“ und „In Gardens we live“. Echtes Feuer. Sauna-Aktion in der Wärme-Kabine von „We have A Situation here“. Vor Ort Registrierungs-Möglichkeit für Saunagänge an der Donaulände im Jänner. Alles unter Corona-Bedingungen.

[https://newcontext.stwt.at/winterlaende\\_dunkellaende\\_2021](https://newcontext.stwt.at/winterlaende_dunkellaende_2021)

## +++ VERMERK ZUM ENDE 2021: STILL MORE VS. LESS

Zu Ende des Jahres 2021 wurde der Jahresclaim leider wieder aktuell: STILL Less vs More.

Neuerlicher Lockdown, rekonzipierte Donauländen-Aktivitäten im Freien eines kalten Winters, großteils Absagen der Konzerte, auch nach der Wiederöffnung blieb es bei vielen Absagen (Musikerinnen haben abgesagt, abgesagte Touren etc). Cafe Strom bis 22 Uhr offen. Als soziales Zeichen, dass ein permanentes Absagen kein gemeinsamer Weg sein kann: Die Take-Away-Weihnachtsfeier, gemeinsam von STWST, Radio FRO und servus am 17. Dez. Dies als abschließender Vermerk, weil einerseits Nebensache, andererseits historisch. Social Time's are a-changing.

# +++ STWST48X7 OUT OF MATTER

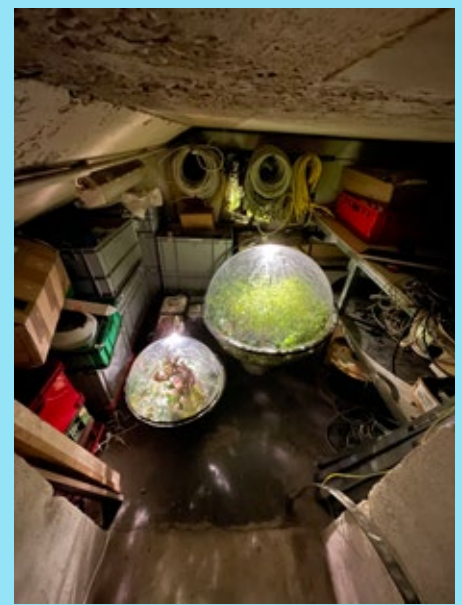
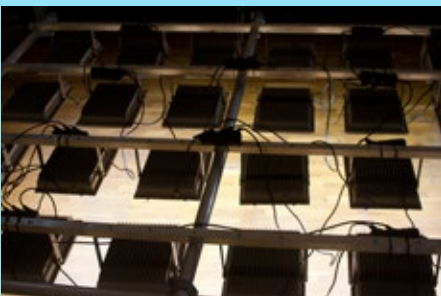
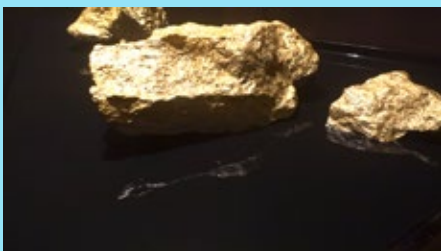
10.-12. Sept 2021, STWST in Koop Ars Electronica. Die jährliche Showcase-Extravaganza STWST48 geht in die 7. Ausgabe: Totalitarismus, Dystopie, Desorientierung und Auflösung. Die STWST arbeitet an noch mehr Dematerialisierung. Soil, Space, Values und Rematerialisierungs-AbraKadabra von Bildwerten. STWST-Core-Projects, internationale Artists, Koop mit APO33 aus Nantes/F, Kunstprojekte der STWST-Artists, circa 20 Arbeiten und Programmpunkte. Plus Nightline und Place to be während der Ars Electronica.  
<https://stwst48x7.stwst.at>



STWST48x7  
OUT OF MATTER

48 HOURS ABSOLUTELY OOM  
10. - 12. SEPT 2021  
STWST48X7.STWST.AT

STWST Stadtwerkstatt, Brochgasse 4, 4040 Linz // @stwst.at





# STWST MEDIEN - VERSORGERIN

Dieser Bereich war auch im Corona-Jahr II wenig von Pandemie und Maßnahmen betroffen, dh: Wie jedes Jahr vier Ausgaben der Versorgerin: 4 x 24 Seiten Großformat, Berichte zu den Projekten der STWST und Beiträge zur Transformation von Politik und Gesellschaft.

<http://versorgerin.stwst.at/nummer/129>  
<http://versorgerin.stwst.at/nummer/130>  
<http://versorgerin.stwst.at/nummer/131>  
<http://versorgerin.stwst.at/nummer/132>

## VERSORGERIN 129

# VERSORGERIN

stadtwerkstatt linz

2 Giblinge (= 2 Euro) # 0129



Zusätzliche Aktivität: Da Ende 2022 die Softwareunterstützung für das derzeitige System der Versorgerinnen-Website ausläuft, wurde 2021 ein maßgeschneidertes neues System zu konzipiert, das den gegenwärtigen Anforderungen (sowohl bezüglich Administration, als auch Nutzung) entspricht. Der Großteil der dafür nötigen Arbeiten konnte noch bis zum Jahresende abgeschlossen werden – öffentlich online gehen wird die neue Website der Versorgerin in der ersten Jahreshälfte 2022. Die Versorgerinnen-Website ist ein wichtiges Mittel, die Zeitung bekannter zu machen – ein guter Teil der (steigenden) Abonnementanfragen dürfte darüber zustande kommen, dass die Website besucht wurde.

<http://versorgerin.stwst.at/>, <http://versorgerin.stwst.at/archiv>

# VERSORGERIN

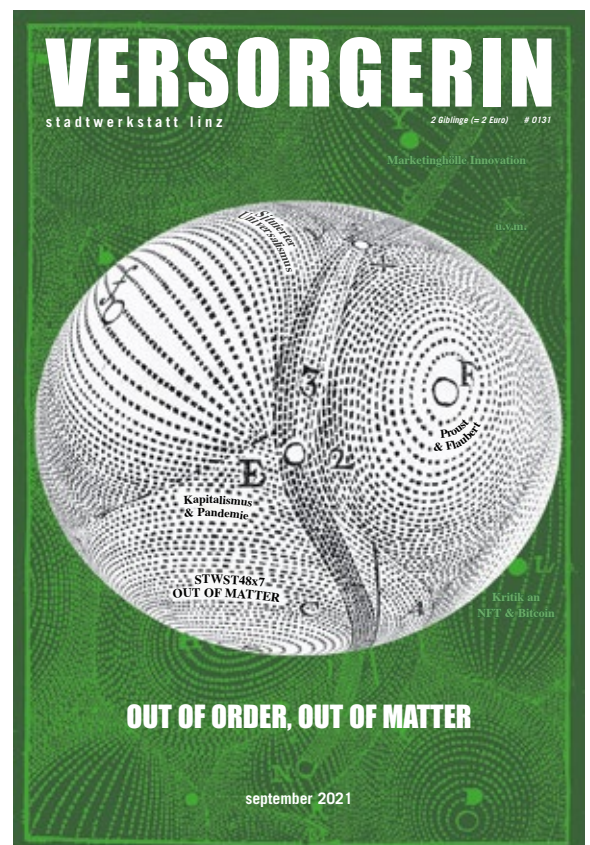
stadtwerkstatt linz

2 Giblinge (= 2 Euro) # 0132



## VERSORGERIN 132

## VERSORGERIN 131





# VERSORGERIN

stadtwerkstatt linz

2 Giblinge (= 2 Euro) # 0130

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]  
Corona-Verschworungsblase [REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED] Polemik [REDACTED] Irrwitz [REDACTED]

[REDACTED] Zellstoff [REDACTED]  
[REDACTED] Zustände [REDACTED] Flüchtlingslager [REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED] Errungenschaften [REDACTED]  
[REDACTED]

[REDACTED] Narzissmus [REDACTED]  
[REDACTED] Kulturvermittlung [REDACTED]  
[REDACTED] Octopus [REDACTED]  
[REDACTED] kompostiert [REDACTED]  
[REDACTED]

[REDACTED] Zensur [REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED] en vogue.

[REDACTED]  
[REDACTED] Menschheitsfragen [REDACTED]  
[REDACTED]

[REDACTED]

VERSORGERIN 130  
juni 2021

# STWST CLUB

## ANMERKUNGEN ZUM CORONA- JAHR 2021

Wie alle Clubs, Veranstaltungs- und Kulturhäuser mit Abend- und Nachtprogramm war der Stadtwerkstatt Club auch 2021 hart getroffen. Der oft zitierte Club-Umstand „Wir waren die ersten, die zugemacht haben, und werden wohl die letzten sein, die wieder aufmachen können“ war 2021 auch in der STWST 2021 Realität. Die Zustände sind hinlänglich bekannt – auch 2021 waren das: Eingeschränkte Veranstaltungstätigkeit, beschränkte Kapazitäten, sich permanent ändernde Bedingungen, permanentes (Neu-)Planen wie Verschieben, Erstellung mehrfach flexibler Konzepte, erhöhte Aufwände in Umsetzung von Veranstaltungen, erhöhte Aufwände hinter den Kulissen auf administrativer Ebene, finanzielle Einbußen bei den Veranstaltungseinnahmen, Umsatzeinbußen vor allem auch im STWST-Hilfsbetrieb Cafe Strom, zeitfordernde organisatorische Tätigkeiten bez Corona-Hilfen usw. Auch 2021 war ein Jahr, das ganz im Zeichen erhöhter administrativer Arbeit bzw von Planung, Re-Planung, Absagen und/oder Verschiebungen stand. So weit, so bekannt.

### STREAMING-FORMATE NEU + FBESPIELUNG CLUB UND STROM NEU

Streaming-Formate gab es in der STWST natürlich schon lange. Allerdings stellte sich die Aufgabe in Zusammenhang eines Digitalisierungsschubes neu und anders – sowohl was Intention, permanente Abwicklung als auch technisches Equipment angeht. Zu bereits bestehenden Formaten wurden deshalb im Frühjahr 2021 unter dem Arbeitstitel „STILL More vs. Less Sound“ im STWST Saal neu und unter völligem Ausschluss der Öffentlichkeit sozusagen mehrfach exemplarisch konzipiert. So wurde das Setting nach außen kommuniziert:

Wenn schon nicht anders möglich, dann denken wir die Essenz des Kulturveranstaltens und der Kunst wieder radikal an der Basis: Das Wichtigste ist, dass die Dinge passieren. Das heißt: Wir beschwören die MusikerInnen, die Bands, die Soundartists, die TechnikerInnen und den Sound, das Haus, das Mischpult, die Lichtanlage, das verschüttete Bier am Boden, die On- und Off-Schalter, die Stromkreise, die Discokugel an der Decke und den Putz an den Wänden. Sprich: Wir werfen mitten im Lockdown und ohne Publikum feierlich alle menschlichen und nicht-menschli-

chen Teile des Systems Sound an, um zuerst für Niemanden zu spielen: Wir laden an einigen Abenden im Frühjahr 2021 Bands ein und öffnen die Dachklappen und spielen gleich fürs dunkle kalte Universum. Wir dürfen das Publikum nicht hereinbitten, beziehen unsere Audience aber in unsere Sound-Gebete mit ein: Be Square, dont be there!

In Folge wurden Konzertabende durchgeführt, die unter dem Titel Konzerte für Jemanden firmierten. Dieser Slot wurde in einer Phase der Lockdowns durchgeführt, in der planerischen Hoffnung, dass doch Veranstaltungen mit Publikum möglich sein werden. Auch hier sind wir auf den Kern der Aussage zurückgekommen, dass es keine Alternative sein kann, sich dem permanenten Leerlauf zu ergeben, oder eines Maßnahmenpakets, das sich allenfalls um die Ermöglichung von Schifahren und bürgerlichen Veranstaltungen kümmert. Auch hier war es wichtig, nicht ins Nichts zu planen. Wir veranstalteten hier im Doppelmodus: Falls aufgrund der Beschränkungen kein Publikum vor Ort sein kann, konnten die Konzerte im Live-Stream über unsere Homepage übertragen und/oder als Concert On-Demand zum Nachsehen bereitgestellt werden. Hier war es wichtig, im Bezug auf ein Streaming-Konzept im STWST-Gefüge insgesamt und im Zusammenwirken aller Departments der STWST zu entwickeln – siehe Anmerkungen im Bereich „New Art Contexts“ (auch bez der Kritik der Ersatzorte).

Auf einer pragmatischen Ebene bedeuteten sowohl Veranstaltungspausen als auch dieses Konzept der Konzerte für Niemanden/Jemanden: Das neue technische Equipment konnte neu installiert und im Sinne des Hauses angefahren werden – dies erfolgte in einer ersten Phase im Frühjahr als „Streaming-Equipment“. In einer 2. Phase im Herbst kam es im Zuge der angesuchten und zugesagten Investförderungen außerdem zu einer Neu-Installation und einer längst überfälligen Erneuerung des technischen Equipments und der Saalausstattung generell.

Anmerkung zur kulturellen Tätigkeit im Cafe Strom: Auch hier wurden die DJ-Lines umkonzeptioniert und in den früheren Abendstunden umgesetzt. Im Cafe Strom wurde besonders für die warmen Jahreszeiten der Außenbereich in den Fokus genommen und etwa ein Lastenfahrrad-Getränkewagen installiert.

**Dass in der unterjährigen Umsetzung von Club bis Strom aber ohnehin eine reguläre Konzert- und DJ-Tätigkeit im Zentrum des Interesses stand, bzw in allen Schienen immer wieder die Möglichkeit auf physische Präsenz von Publikum gelegt wurde, ist selbstredend.**

## DIE STWST CLUB-VERANSTALTUNGEN 2020

An dieser Stelle soll vermerkt werden, dass in einem Nicht-Corona-Jahr in der STWST zwischen 100-120 Abend-Events stattfinden. Die folgende Liste benennt und beziffert die Abendevents, die wegen der Covid-19-Pandemie unter den oben anskizzierten Umständen trotzdem stattfinden konnten. Anmerkung: Eine Handvoll Veranstaltungen sind im Zuge des gemeinsamen Ansatzes der unterschiedlichen STWST-Departments bereits in der Liste oben genannt. Insgesamt: Auch der STWST Club stand somit ganz im Zeichen des Jahresmottos:

## STILL LESS VS MORE CONCERTS

13.03.2021 – ESSDC #1 Untergrundel Audiovision	
17.03.2021 – K.O. Kutin & Maja Osojnik	
18.03.2021 – Black Pulse	
24.04.2021 – ESSDC #2 Abby Lee Tee	
11.05.2021 – Manu Delago	
12.05.2021 – Koenig & Rojin Sharafi	
13.05.2021 – Irnhard Schellat [streaming]	
29.05.2021 – ESSDC #3 feat. 9abriela	
01.06.2021 – Gazelle & the Bear, UMM	
03.06.2021 – Sample As That	
10.06.2021 – Sturmherta	
18.06.2021 – Ovo	
19.06.2021 – Shredfest	
24.06.2021 – Schmack	
24.06.2021 – ESSDC #4 feat. APO33/Jenny Pickett	
25.06.2021 – Mama Fatale	
23.07.2021 – Eat the Noise	
05.08.2021 – Sample As That	
10.09.2021 – Apo33 Crew, Tyga Dares, Mika Bankomat, Kik3	
11.09.2021 – Conny Zenk & Gischt, Elvin Brandhi, Dominik Morschita-Leitner, Tin Man, LDY OSC	
17.09.2021 – Parasol Caravan & The Weight	
18.09.2021 – Äffchen & Craigs	
20.11.2021 – ESSDC #5 feat. NFT	



STÄRKE  
GILTÄT  
THERMISCH  
ERREICHBAR

0

1

2

3